

Fußball
STATISTIK

OÖ-LIGA

„Worte des Vertrauens“ fruchteten beim ASK

Nach drei Niederlagen in Serie wurde der Blick auf die Tabelle schon ein bisschen besorgter. Durch vertrauensvolle Worte in Richtung der Mannschaft schlug das Pendel mit einem Heimsieg gegen Bad Schallerbach wieder in die andere Richtung aus.

VON HANNES SCHÖRGHUBER

Nach der 0:3-Niederlage gegen Pregarten wanderte der Blick des Sportlichen Leiters Harald Guselbauer schon etwas besorgt auf die Tabelle. Mit der gezeigten Leistung könne man nicht unbedingt beruhigt auf die letzten Partien im Herbst blicken, erklärte er nach der Partie.

Mit einem 2:1-Heimsieg gegen Bad Schallerbach besserte sich die Lage und man konnte sich ein bisschen Luft verschaffen. In die Karten spielte dem ASK dabei in der ersten Hälfte auch ein Schnitzer des Gäste-Tormanns, der einen eigentlich schon gesicherten Freistoß von Thomas Himmelfreundpointner wieder entgleiten ließ und

somit für das 1:0 sorgte. Nach der Pause konnten zwar auch die Gäste Druck entwickeln, die Hausherren waren aber in Person von Julian Riedl gleich drei Mal dem nächsten Treffer näher. Nachdem das 2:0 durch Marco Bühringer dann doch noch fiel, kamen die Gäste postwendend zum Anschlusstreffer, was noch einmal für eine spannende Schlussphase sorgte. Die Heimischen brachten die drei Punkte dann aber ins Ziel. Nicht nur, weil man dieses Mal am Ende auch ein bisschen Glück bei Schiedsrichterentscheidungen hatte, wie Guselbauer erklärte. „Solch strittige Elfmeterentscheidungen sind auch schon

andere getroffen worden, da hatten wir vielleicht ein bisschen Glück. Aber alles in allem waren wir fast 75 Minuten lang besser im Spiel, 15 druckvolle Minuten in einem Auswärtsspiel von Bad Schallerbach sind dann nicht genug, dass sie sich einen Punkt verdient hätten. Somit geht der Sieg für uns absolut in Ordnung.“ In der Vorbereitung auf dieses Spiel scheinen auch die Worte des Sportlichen Leiters gefruchtet zu haben. „Es waren nicht wirklich mahnende Worte, es waren vielmehr Worte des Vertrauens, in die Mannschaft und die eigene Stärke der Spieler und des gesamten Be- treuerteams.“

OÖ Liga

Perg - Pregarten	2:0
Mondsee - Friedburg/Pöndorf	4:2
Micheldorf - Ostermiething	2:2
Edelweiss Linz - Bad Leonfelden	1:0
Weißkirchen/A. - FC/Hertha Wels	4:0
ASK St. Valentin - Bad Schallerbach	2:1
Bad Ischl - St. Martin/Mühlkreis	1:3
Dietach - Oedt	1:0

1 Oedt	(13)	10	0	3	42:9	30
2 Ostermiething	(13)	8	3	2	39:20	27
3 Dietach	(13)	8	2	3	24:14	26
4 Bad Schallerbach	(13)	7	2	4	24:16	23
5 Weißkirchen/A.	(13)	6	4	3	30:20	22
6 Edelweiss Linz	(13)	5	3	5	18:24	18
7 Bad Leonfelden	(13)	5	3	5	23:26	18
8 Perg	(13)	6	0	7	17:27	18
9 Micheldorf	(13)	5	3	5	23:20	18
10 Mondsee	(13)	5	2	6	27:26	17
11 ASK St. Valentin	(13)	5	2	6	15:24	17
12 St. Martin/Mühlkreis	(13)	5	1	7	20:19	16
13 Friedburg/Pöndorf	(13)	4	2	7	19:30	14
14 Pregarten	(13)	3	3	7	21:33	12
15 Bad Ischl	(13)	3	1	9	18:34	10
16 FC/Hertha Wels	(13)	2	3	8	13:31	9

• Die nächste Runde:

Freitag, 19.00 Uhr: Oedt - Weißkirchen/A.; **19.30 Uhr:** Ostermiething - Bad Ischl. **Samstag, 14.00 Uhr:** Friedburg/Pöndorf - ASK St. Valentin, Micheldorf - FC/Hertha Wels, Bad Leonfelden - Mondsee, St. Martin/Mühlkreis - Edelweiss Linz, Bad Schallerbach - Perg; **15.00 Uhr:** Pregarten - Dietach.

ASK ST. VALENTIN - SV BAD SCHALLERBACH 2:1 (1:0).

Torfolge: 1:0 (41.) Himmelfreundpointner, 2:0 (72.) Bühringer, 2:1 (74.) Schröttner. **St. Valentin:** Jetzinger; Stanic, Gattringer, Sormaz, Laskaj; Szegletes (46. Vojvoda), Pardamezt, Himmelfreundpointner, Pointner (86. Madl); Bühringer, Riedl. **Steyr-Arena St. Valentin, 155 Zuschauer, SR Aichner.**



▲ Julian Riedl (rotes Trikot, hier im Testspiel gegen St. Peter) hatte gute Chancen für den ASK, der Torerfolg blieb ihm in diesem Spiel jedoch verwehrt.
Foto: Raimund Bauer